

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® CR 460

Chemisch beständiger und gießfähiger Polyurethan-Fugendichtstoff

BESCHREIBUNG

Sika® Ucrete® CR 460 ist ein gießfähiger, lösemittelfreier, pigmentierter 2-komponentiger Fugendichtstoff auf Polyurethanharzbasis mit hoher chemischer Beständigkeit. Sika® Ucrete® CR 460 wird immer in Kombination mit dem lösemittelfreien, unpigmentierten 2K Primer Sika® Ucrete® P 460 eingesetzt.

ANWENDUNG

Mit Sika® Ucrete® CR 460 werden Schein- und Arbeitsfugen mit geringen Dehn- und Stauchbewegungen in Sika® Ucrete® Belägen abgedichtet, bei denen es auf die optimale Kombination von chemischer Beständigkeit, Temperaturbeständigkeit und Widerstand gegenüber Verkehrsbelastung ankommt.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

Sika® Ucrete® CR 460 besitzt auf Grund der speziellen Polyurethankombination auch bei direkter mechanischer Belastung einen hohen Verschleißwiderstand, auch im Minustemperaturbereich. Des Weiteren zeichnet sich das Material durch kurze Aushärtezeiten bei langer Lebensdauer aus. Die hohe Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit sind besonders hervorzuheben (detaillierte Angaben auf Einzelanfrage). Sika® Ucrete® CR 460 ist leicht zu reinigen und auch in der Aushärtephase nicht geruchs- oder geschmacksübertragend.

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurethan
Lieferform	Sika® Ucrete® CR 460 wird in 2 Einheiten zu 3,00 kg geliefert: Part A 2,822 kg Part B 0,178 kg
Lagerfähigkeit	Bitte Haltbarkeitsdatum auf den Verpackungen beachten.
Lagerbedingungen	Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 5 bis 30°C, idealerweise zwischen 18 und 25°C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
Farbton	Crème, gelb, knallgelb, orange, rot, grün, grau und blau Unter UV-Einstrahlung kann Sika® Ucrete® CR 460 vergilben. Dieses hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials.
Dichte	1,6 kg/L (ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	28 Tage bei +20°C	~80	(DIN 53505)
Zugfestigkeit	28 Tage bei +20°C	1,6-2,0 N/mm ²	(EN ISO 527-3)
Bruchdehnung	28 Tage bei +20°C	20-23%	(EN ISO 527-3)
Zulässige Gesamtverformung	10%		
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen eine Vielzahl an Chemikalien. Detaillierte Angaben auf Anfrage.		

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Materialverbrauch	Fugenbreite	Fugentiefe	Verbrauch in g/lfdm	Reichweite in lfdm/Einheit
	7 mm	5 mm	55 g/m	55 m/Einheit
10 mm	6 mm	100 g/m	30 m/Einheit	
15 mm	10 mm	235 g/m	13 m/Einheit	
20 mm	10 mm	320 g/m	9 m/Einheit	
30 mm	15 mm	720 g/m	4 m/Einheit	

Abfließverhalten	20 mm Profil getestet bei +23°C	< 2 mm	(EN ISO 7390)
Materialtemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+30°C	
Lufttemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+30°C	
Untergrundtemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+30°C	
Hinterfüllmaterial	Einlegen eines geeigneten Hinterfüllmaterials, um eine Dreiflankenhaftung auszuschießen, z.B. geschlossenzellige Polyethylenrundschnüre.		
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten		
Wartezeit bis zur Nutzung	48 Stunden (volle mechanische und chemische Belastung)		

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Ucrete® CR 460 wird in eine mit Sika® Ucrete® P 460 grundierte Fuge gefüllt. Die Haftflächen müssen trocken, fest, feingriffig, tragfähig, frei von losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem sein. Eine Untergrundvorbereitung durch Diamantschneiden bzw. -schleifen (Nass- oder Trockenverfahren) ist zwingend erforderlich. Die Haftflächen aus Beton oder kunststoffvergütetem Zementestrich müssen trocken sein (Restfeucht max. 4%, gemessen nach der CM-Methode). Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3K über der Taupunkttemperatur liegen. Im Übrigen gelten die Abschnitte der Anforderungen an die Beschaffenheit der Haftflächen in den einschlägigen Richtlinien (z.B. IVD-Merkblatt Nr. 1 – Bodenfugen).

MISCHEN

Zunächst Part 1 in ein sauberes Gefäß füllen und mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 400 U/min 30 Sekunden mischen. Dann Part 2 hinzugeben und weitere 1-2 Minuten bis zum homogenen Zustand mischen. Es ist dabei darauf zu achten, dass die Komponenten restlos auslaufen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen beim Mischvorgang erfasst werden. Das Mischwerkzeug (z.B. Mischpaddel oder U-förmiger Rührer) muss vollständig in der Mischung eingetaucht sein, um das Einrühren von Luft möglichst zu verhindern. Die Temperatur der Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15 und 25°C liegen.

VERARBEITUNG

Nach dem Anrühren erfolgt die Applikation des Fugendichtstoffes in die untergrundvorbehandelte und mit Sika® Ucrete® P 460 grundierete Fuge. Material nicht direkt aus dem Liefergebilde vergießen, sondern in eine Handspritzpistole oder ein sauberes Gefäß füllen und einbauen. Vor und während des Eingießens muss der Primer noch klebrig sein. Andernfalls ist ein nochmaliges Grundieren mit Sika® Ucrete® P 460 erforderlich. Luftblasen, die sich nach dem Einbau an der Oberfläche gebildet haben, können innerhalb der Verarbeitungszeit durch leichtes Überfahren mit einem trockenen Pinsel oder Spatel geöffnet werden. Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niederen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o. a. Zeiten entsprechend verkürzen. Für die vollständige Aushärtung von Sika® Ucrete® CR 460 darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Außerdem ist das Material ca. 12 Stunden (bei RT) vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen. Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche zu ungewollten Beeinträchtigungen führen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

Das max. zulässige Gefälle der Fuge bis zu einer Breite von 10 mm liegt bei 2%.

Sika Deutschland GmbH

Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® CR 460
September 2024, Version 01.01
02051504000000025

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® PowerClean Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

SikaUcreteCR460-de-DE-(09-2024)-1-1.pdf